



St. Markus

Kleinostheim - Mainaschaff - Stockstadt

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Nun ist sie endlich da, die schöne Sommerzeit mit ihren Ferien, dem lange geplanten Urlaub. Egal, wo die Reise auch hingehet, es ist eine ganz andere Zeit als sonst. Alles ist anders, vielleicht auch ruhiger getaktet. Wenn man im Ort unterwegs ist, spürt man durchaus diese sommerliche Ruhe und manchmal auch Stille. Manche Geschäfte haben auch ihre „Sommeröffnungszeiten“. Ich persönlich liebe diese Zeit, gewährt sie doch nach all den umfangreichen Festen und besonderen Gottesdiensten nun Erholungspausen und ein Abschalten, um neu aufzutanken. Ganz gleich, wo ich mich befinde, ob zu Hause oder ganz wo anders. Natürlich fällt das Abschalten wesentlich leichter, wenn ich mich an einem anderen Ort befinde. Denn da ist alles anders, neu und unbelastet. Nichts erinnert an die alltägliche Arbeit oder an das, was nun endlich einmal im Haus oder Garten gemacht werden müsste...

Dieser Abstand ermöglicht mir nun auch, dass ich mich bewusster einmal auf mich und mein Leben konzentrieren kann. Was bestimmt mein Leben im Alltag? Wo lasse ich mich gleichsam gefangen nehmen, obwohl ich das im Grunde gar nicht möchte? Was kommt zu kurz im grauen Alltag? Was möchte ich einmal ganz ohne Druck und Zwang tun, wozu ich sonst nicht

komme? Fragen über Fragen, die natürlich nicht alle in der kurzen Zeit des Urlaubs beantwortet werden können; wenn ja, wäre es wie im Alltag – Stress pur!

Also was tun? Ich glaube, hier muss jeder für sich selbst eine Antwort finden!

Wichtig ist, die freie Zeit, die ich nun habe, sinnvoll zu füllen. Sinnvoll – mit allen Sinnen genießen, was mich umgibt. Füllen und sich füllen lassen, was Leib und Seele gut tut. Ein gutes Buch, eine Fahrradtour, Liegen am Strand, eine ausgedehnte Wanderung, eine fremde Kirche anschauen, den Blick über den Horizont schweifen lassen; sich öffnen mit all dem, was ich mache oder auch nicht aktiv mache... Die Seele baumeln lassen, wie man so schön sagt.

Ich wünsche Ihnen und Euch allen solche Erfahrungen. Erfahrungen mit Menschen und in der Natur, die meine Seele füllen. Unscheinbare Begegnungen mit mir selbst und mit Gott, der mir die Fülle des Lebens schenken möchte. Dafür braucht es Geduld, aber auch Neugier. Neugier auf die Welt und das Leben, die mich umgeben.

„Sei neugierig. Du hast nichts zu verlieren, aber eine Welt zu gewinnen.“

Ihr Pfarrer Thomas Abel ●



Treffpunkt Gemeinde Termine und Themen

ST. MARKUS

Diakonieverein St. Markus e.V.

In der Mitgliederversammlung am 4. Juni fanden Neuwahlen statt. Die Vorstandschaft setzt sich nun wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzender - Pfarrer Thomas Abel
- Geschäftsführer - Wolfgang Kühnel
- Kassier - Roland Kehr
- Schriftführer - Ursula Wissel
- Beisitzer - Christa Hauptmann, Doris Weigand

Der Diakonieverein wurde 1981 gegründet mit dem Ziel sozialer Betreuung vor Ort und der Zusammenarbeit mit der Sozialstation Kleinostheim, sowie Unterstützung des Diakonischen Werkes Untermain. 1994 wurde der Diakonieverein zusammen mit dem Johanniszweigverein und der politischen Gemeinde Kleinostheim Gesellschafter der Haus St. Vinzenz von Paul GmbH.

Als Mitglied des Diakonievereins unterstützen Sie die Angebote des Haus St. Vinzenz von Paul in der Kinder- und Altenhilfe, sowie der Hospizarbeit. Eine Beitrittserklärung können Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde, Unterpunkt Diakonieverein, herunterladen. Auch mit einer Spende können Sie den Verein gerne unterstützen.

Bankverbindung:
DE35 7956 7531 0000 0131 88

Herzlichen Dank!

Kirchenvorstand

Hauptthema der letzten Kirchenvorstandssitzung war die Sanierung des Daches vom Gemeindezentrum in Mainaschaff. Bei einer Begutachtung des Flachdaches im Frühjahr wurde festgestellt, dass die gesamte Dachfläche erhebliche Schäden aufweist. Zwar gibt es noch keine Wasserschäden, doch ist das wohl nur eine Frage der Zeit, und die Fachleute drängen zu einer baldigen Dachsanierung, um größere Schäden abzuwenden. Die Kosten belaufen sich nach vorsichtigen Schätzungen auf ca. 350.000,- Euro!!

Aus diesem Anlass war auch Dekan Rupp bei dieser Sitzung anwesend. Es ging um die Frage, wie wir als Kirchengemeinde das überhaupt stemmen können, zumal auch noch die Heizkörper im Gemeindezentrum seit letztem Winter defekt sind und auch noch ersetzt werden müssen. Hier entstehen Kosten in Höhe von ca. 19.000,- Euro. Fakt ist, dass selbst bei Zuschüssen der Landeskirche, der Gesamtkirchengemeinde und der Gemeinde Mainaschaff wir als Kirchengemeinde die Kosten nicht aufbringen können.

Was also tun? Lange wurde über das Gemeindezentrum an sich diskutiert. Über das Gebäude, die Dachkonstruktion, die Urheberrechte seitens der Architektenfamilie und und und...

Zugegeben, auch wir sind im Moment ziemlich ratlos. Beschlossen wurde aber, dass auf jeden Fall noch in diesem Sommer bzw. Herbst das



Treffpunkt Gemeinde Termine und Themen

Problem der Heizung behoben wird. Denn noch einen Winter im kalten Gemeindezentrum können und wollen wir unseren Gemeindegliedern nicht zumuten.

Natürlich wurde auch über unsere Gebäudesituation in St. Markus diskutiert. Hier zeigte sich wiederum unsere besondere Situation. Drei unterschiedliche Orte. Zwei Kirchen, ein Gemeindezentrum, die alte Markuskirche. Alle Gebäude werden vor Ort benötigt. Wo sollen Abstriche gemacht werden, ist das überhaupt durch die Besonderheit von St. Markus möglich? Im Moment gibt es dafür keine schlüssigen Antworten. Das Thema wird uns noch lange begleiten.

Was ist jetzt zu tun? Es geht nun darum, dass wir bei der Landeskirche vorstellig werden, den Ernst der Lage schildern und deutlich machen, wo wir schon an vielen Stellen Einsparungen vorgenommen haben. Nun aber auch am Limit des Möglichen und Vertretbaren für eine sinnvolle Gemeindegemeinschaft vor Ort angekommen sind. Uns ist aber auch bewusst, dass wir als Gemeinde und alle Gemeindeglieder etwas tun müssen, um das Gemeindezentrum in Mainaschaff zu erhalten. Hier sind wir angewiesen auf Spenden von vielen Menschen, die möchten, dass das evangelische Gemeindezentrum in Mainaschaff weiterhin ein Ort der Begegnung und der Verkündigung des Evangeliums bleibt! Bitte helfen Sie alle mit!

Thomas Abel

Nächste Termine des Kirchenvorstands:

12. September in Stockstadt

17. Oktober in Mainaschaff

Kindergottesdienst und Kinderkirche

In der Regel findet einmal im Monat Kindergottesdienst oder Kinderkirche in einem Ortsteil unserer Kirchengemeinde statt. Eingeladen sind dazu immer alle Kinder aus Kleinostheim, Mainaschaff und Stockstadt.

Für die Kinderkirche ist eine Anmeldung notwendig, die auf der Homepage herunter geladen werden kann.

Die nächsten Termine sind:

21. September, Kinderkirche in Stockstadt

6. Oktober, Familiengottesdienst in Kleinostheim

30. November, Kinderkirche in Mainaschaff

Konfirmanden

Am letzten Juni-Wochenende fuhren alle Konfirmanden von St. Markus mit Pfarrerin Wagner und Pfarrer Abel zur Konfirmandenfreizeit auf die Burg Breuberg zum Kennenlernen und ersten Arbeitseinheiten. Unterstützt wurden sie dabei von Teamern aus der Gemeinde.....

Fotos oben:

links: Konfirmation in Mainaschaff

rechts: Teamerkurs und Übergabe der Zertifikate nach Kursabschluss



Treffpunkt Gemeinde Termine und Themen

TeamerKurs, der Erste, geht zu Ende

Seit September 2018 haben sich in unserer Gemeinde sieben Jugendliche einmal im Monat zum TeamerKurs getroffen. Nach den ersten Treffen haben die Jugendlichen nach ihren eigenen Interessen mit Unterstützung der Jugendmitarbeiter Anna-Lena Berger, Nina Juchum, Kirsten Henkel, Lars Henkel und Sina Reising ihr Kursprogramm selbst zusammengestellt. So wurde über den Glauben und die eigene Identität diskutiert, das Auftreten vor Gruppen gegenseitig reflektiert, verschiedene Spiele auf Grundlage der Entwicklungspsychologie angeleitet und an der Teamarbeit immer wieder gefeilt. Am 26. Mai im Gottesdienst in Mainaschaff haben die Jugendlichen ihr Zertifikat überreicht bekommen, das ihnen bescheinigt, mit welchen Themen sie sich beschäftigt haben.

Wir wünschen den Jugendlichen alles Gute und Gottes reichen Segen für ihre Zukunft und freuen uns auf ihre Unterstützung in unserer Gemeinde.

Es geht weiter, denn der TeamerKurs geht in die 2. Runde

In September startet unser neuer TeamerKurs. Ein erstes Treffen findet am Mittwoch, den 18. September von 18.00 bis 20.00 Uhr im Gemeindezentrum Mainaschaff statt. Bist du neugierig? Dann schau unverbindlich vorbei!

Infos dazu gibt es auch auf der Homepage.

Chor

Der Chor trifft sich wöchentlich am Montagabend von 19.45-21.15 Uhr im Gemeindezentrum in Mainaschaff. In den Ferien ist keine Chorprobe.

Kontakt Josef Adam 06021 76325

Flötengruppe

Die Flötengruppe trifft sich vierzehntägig montags, jeweils um 20 Uhr, in der Markuskirche in Kleinostheim. Wer noch mitspielen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen.

Kontakt Irmgard van Rensen 06023 919859

Posaunenchor

Die Proben finden jeden Montag um 20 Uhr im Gemeindesaal der Markuskirche in Kleinostheim statt. Neue, auch ungeübte Bläser, sind herzlich eingeladen, zu den Proben dazu zu kommen. Der Chor macht Pause ab 22. Juli bis zum Ende der Sommerferien.

Kontakt Jochen Wiegand 06027 6449

Krabbelgruppe in Mainaschaff

Die Krabbelgruppe trifft sich freitags von 9.00 bis 11.00 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in Mainaschaff. Eltern und Kinder, die mit uns singen, spielen und sich austauschen wollen, sind herzlich willkommen. Einfach dazu kommen! Die Krabbelgruppe trifft sich auch in den Schulferien.

Kontakt Katarina März 06021 9206601 ●



Treffpunkt Gemeinde Termine und Themen

KLEINOSTHEIM

Seniorenkreis

Monatlich treffen wir uns von 14.30 bis 16.30 Uhr im Gemeindesaal bei Kaffee und Kuchen und mit viel Zeit für Gespräche und Austausch. Pfarrer Abel begleitet die Treffen mit verschiedenen Impulsen.

Nächste Termine: 9. September, 7. Oktober
Kontakt Doris Weigand 06027 9331 ●

MAINASCHAFF

Gemeinde - künstlerisch und kreativ

Unter diesem Motto laden wir ganz herzlich am 3. Oktober zum Gemeindefest im Gemeindezentrum Mainaschaff ein. Wir starten um 11 Uhr mit einem Familiengottesdienst, musikalisch gestaltet von dem Posaunenchor unserer Gemeinde. Im Anschluss daran kann sich mit einer Kartoffelsuppe, einen guten Stück Braten oder einem Zwiebelkuchen mit Federweißer gestärkt werden. Auch für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Die Kinder dürfen sich zu einem bunten Kinderprogramm treffen und selbst kreativ werden. Ganz nach dem Motto können kleine erlesene Köstlichkeiten und Schmuckstücke, gefertigt von den unterschiedlichen Künstlern unserer Gemeinde, erworben werden.

Herzliche Einladung!

Helfer gesucht

Für das Gemeindefest suchen wir Menschen, die gerne einen Dienst übernehmen oder einen Kuchen spenden. Wir freuen uns über jede Unterstützung. DANKE!



Gemeinde
*künstlerisch
und
kreativ*

HERZLICHE EINLADUNG ZUM Gemeindefest am 3. Oktober 2019

11.00 Uhr Familiengottesdienst mit Posaunenchor

**Anschließend Mittagessen mit Kartoffelsuppe,
Braten und Zwiebelkuchen mit Federweißer**

Kaffee und Kuchen

**13 - 15 Uhr Künstlermarkt mit kleinen erlesenen
Köstlichkeiten und Schmuckstücken**

13 - 15 Uhr Kreatives Kinderprogramm

15.30 Uhr Schlussseggen

Evangelisches Gemeindezentrum
Mainaschaff, An der Senne 37



Fotos oben:

neue Konfirmanden in unserer Gemeinde stellen sich in Mainaschaff vor und Eindrücke von der Konfirmandenfreizeit.



Treffpunkt Gemeinde Termine und Themen

Neuer Konfi-Kurs

Im Gottesdienst, am 26. Mai, haben sich in Mainaschaff 8 Jugendliche vorgestellt, die sich gemeinsam in das neue Konfirmandenjahr aufmachen. Mit dem Symbol des Wegweisers geben die Konfirmanden im Gemeindezentrum Auskunft über sich selbst. Unter diesem Motto werden sie sich auch gemeinsam auf den Weg durch unsere Gemeinde machen. Dabei werden sie gemeinsam Gottesdienste erleben und selbst mitgestalten, Fürbitten selbst formulieren, an verschiedenen Gemeindeprojekten, wie der Kinderkirche, dem Seniorenkreis oder dem Gemeindefest aktiv teilnehmen, in einer Konfi-Einheit Ehrenamtliche zu ihrer Arbeit mit ihren Fragen löffeln und auch Ausflüge unternehmen, wie in das Diakonie Sozialkaufhaus in Aschaffenburg. Wir freuen uns auf ein spannendes gemeinsames Konfi-Jahr.

Frauenkreis

Regelmäßig jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr treffen sich Frauen jeden Alters im Gemeindezentrum, um gemeinsam zu reden und zu frühstücken. Neue Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen. Nächster Termin nach der Sommerpause ist am 3. September.
Kontakt Gaby Kourimsky 06021 75151

Foto oben:

Seniorenkreis in Mainaschaff

Seniorenkreis

Der Seniorenkreis trifft sich im Gemeindezentrum jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr. Pfarrerin Wagner begleitet die Treffen mit verschiedenen Impulsen.

Nächster Termin: 18. September ●

STOCKSTADT

Kinderkirche

Herzliche Einladung zur nächsten Kinderkirche am 21. September in der Friedenskirche.

Bibelgesprächskreis

Wir treffen uns jeden Mittwochabend um 20.00 Uhr zur Nachbereitung der laufenden Texte des Losungsbuches.

Kontakt Brigitte Kneisel 06027 2633

Seniorenkreis

Wir treffen uns einmal im Monat in der Friedenskirche, jeweils um 14.00 Uhr, zu Kaffee und Kuchen. Pfarrer Abel begleitet die Treffen mit verschiedenen Impulsen und wir haben Zeit für Gespräche und Austausch.

Nächste Termine: 12. September, 10. Oktober ●

Kindertagesstätte St. Markus

Anne-Frank-Straße 6, 63801 Kleinostheim

Tel 06027 990010

kita@markuskirche.de www.kita-stmarkus.de



Kinderkrippe „Waldwichtel“ Stockstadt

Die Waldwichtel - der Film

Unser diesjähriger Gruppenelternabend stand ganz unter dem Motto: Film ab.

Angeregt durch unsere letzte Elternumfrage im Herbst kam uns die Idee, einen Waldwichtel Film zu drehen, da viele Eltern den Wunsch äußerten, einmal „Mäuschen“ spielen zu dürfen und ihre Kinder bei uns zu beobachten. Fragen kommen immer wieder auf, wie z.B.: Wie viel isst mein Kind in der Krippe? Wie funktioniert das mit dem alleine Essen nehmen oder Brot schmieren? Wie, mit wem und was spielen sie?

Über mehrere Wochen wurde in den Gruppen eifrig gefilmt und so entstanden drei Waldwichtel-Filme, die unseren Tagesablauf und die pädagogischen Angebote zeigten.

Am Elternabend wurden diese den Eltern vorgeführt und erläutert. Dadurch konnten die Eltern „live“ sehen, wie ihre Kinder die einzelnen Situationen erleben und wie selbständig ihre Kinder den Alltag meistern. Unser Ziel war es, den Eltern zu zeigen, wie wir unser pädagogisches Konzept mit den Zielen, wie z.B. Selbständigkeit, Partizipation und Sinneserfahrung, im Alltag umsetzen und wie auf die Entwicklung und Bedürfnisse jedes einzelnen Kindes eingegangen wird.

Eindrucksvoll konnten die Eltern miterleben, wie viel oder wie wenig Unterstützung die Kinder benötigen, z.B. beim Zubereiten ihrer Frühstücksbrote, beim Anziehen, beim Essen nehmen, Tisch

abräumen, wie und wann wir die Kinder frei entscheiden und mitbestimmen lassen, welche Materialien und Angebote wir den Kindern anbieten, z.B. Rasierschaum, Bewegungsbaustellen.

Der Ablauf des Abends gab den Eltern viele Gelegenheiten, Fragen zu stellen oder sich auszutauschen.

Zum Abschluss des Abends baten wir die Eltern um eine „Filmkritik“ in Form eines kleinen Reflexionsbogen, welcher durchweg sehr positiv ausfiel, mit viel Dank und keinerlei Beanstandungen.

Wir haben es erfolgreich geschafft, den Eltern einen fast „live“ Einblick in den Tag ihrer Kinder bei den Waldwichteln zu geben.

Auch wenn diese Form von Elternabend in der Vorbereitung sehr zeitaufwendig war, hat es sich definitiv gelohnt.

Es war ein gelungener Abend mit viel Information, Spaß und wie im echten Kino: Popcorn

Elke Conti und das Team der „Waldwichtel“ ●

Kinderkrippe „Waldwichtel“

Am Dreispitz 64, 63811 Stockstadt

06027 7868

kinderkrippe@markuskirche.de

www.waldwichtel-kinderkrippe.de

Menschen

aus unserer Gemeinde

Getauft wurden:

- 19.05. Finn Kirchschlager, Mainaschaff
- 19.05. Mara Lemke, Kleinostheim, getauft in Gleschendorf
- 26.05. Henri Uhrig, Stockstadt
- 26.05. Juna Gröbner, Kleinostheim
- 26.05. Finn Staab, Kleinostheim
- 09.06. Marlene Singer, Kleinostheim
- 10.06. Lina Zahn, Kleinostheim
- 10.06. Chiara Pomberg, Kleinostheim
- 16.06. Olivia Griesemer, Mainaschaff
- 16.06. Liana Reh, Mainaschaff
- 23.06. Louis Martin, Mainaschaff
- 23.06. Dennis Csomor, Aschaffenburg

Bestattet wurden:

- 31.05. Martha Kneisel (83), Stockstadt
- 07.06. Roland Kotschka (81), Stockstadt

Kirchenvorstand

Stefan Beck, Stockstadt, stell. Vertrauensmann
Jürgen Conti, Stockstadt
Jutta Diehl, Kleinostheim
Andrea Dietz, Stockstadt
Sophie Gentil, Mainaschaff
Martin Klein, Kleinostheim
Pia Kny, Mainaschaff, Vertrauensfrau
Hannelore Linck, Mainaschaff
Per-Sven Schneider, Kleinostheim
Holger Weigand, Kleinostheim
Kontakt über das Pfarramt möglich.

www.st-markus-evangelisch.de

Wir

sind für Sie da

Evang.-Luth. Pfarramt St. Markus
Schulstr. 1 • 63801 Kleinostheim

1. Pfarrstelle Kleinostheim, Stockstadt

Pfarrer Thomas Abel
Schulstraße 1
63801 Kleinostheim
Tel 06027 8131
Fax 06027 99928
Thomas.Abel@elkb.de



2. Pfarrstelle Mainaschaff, Kita St. Markus, Waldwichtel

Pfarrerinnen Katharina Wagner
An der Senne 37
63814 Mainaschaff
Tel 06021 73573 / 01602230094
Katharina.Wagner@elkb.de



Pfarramt St. Markus

Schulstraße 1, 63801 Kleinostheim
Tel 06027 8131
Fax 06027 99928
pfarramt.kleinostheim@elkb.de

Öffnungszeiten im Pfarramt

Mo + Di 9–12 Uhr
Do 16–18.00 Uhr

Assistenz

Andrea Wiegand



BANKVERBINDUNG ST. MARKUS

DE 79 7955 0000 0000 1826 00

BANKVERBINDUNG

DIAKONIEVEREIN ST. MARKUS

DE35 7956 7531 0000 0131 88

BANKVERBINDUNG

KIRCHBAUVEREIN ST. MARKUS

DE34 7956 7531 0000 0272 35